

Bündnis „Weltklima-Aktionstag 11.11. Bonn“

www.demo-klimakonferenz.de fb: /Demoklimakonferenz

email: info@demo-klimakonferenz.de

Pressekontakt: Carlotta Grohmann, Tel.: 0151 25 03 40 04



- PRESSEMITTEILUNG -

2000 Teilnehmer*innen auf COP23-Protestdemo ab Bonn/Münsterplatz

Bonn, 12.11. 2017 – Rund 2000 Teilnehmer*innen aus dem ganzen Bundesgebiet nahmen an der COP-kritischen Protestdemo zum Weltklima-Aktionstag am 11.11. in Bonn teil.

„Am allermeisten bestach die **inhaltliche Vielfalt, politische Breite und Lebendigkeit dieser Demonstration!**“ meinte Carlotta Grohmann vom Koordinierungskreis des Aktionsbündnisses aus 22 Organisationen und Gruppen. **Viele Jugendliche** prägten vor allem die Spitze des Demonstrationzuges unter dem Motto „*Unsere Umwelt – Unsere Zukunft – Unser Widerstand*“. Auffällig und in diesem Umfang auch neu auf einer Umweltdemonstration waren **betriebliche Delegationen** aus Stahlbetrieben, Bergbau, Auto- und Elektroindustrie. Scharf kritisiert wurde der angekündigte Arbeitsplatzabbau im Stahlbereich und bei Siemens: Jede Hand würde gebraucht um radikale Sofortmaßnahmen im Klimaschutz umzusetzen, etwa die Durchsetzung emissionsfreier Auto-Antriebe oder Kraftwerke auf Basis regenerativer Energien, so mehrere Redner.

Eingeladene Gäste aus Marokko und Peru verdeutlichten die internationale Dimension der Umweltfrage mit Berichten zu den Umweltzerstörungen in ihren Ländern, aber auch zum Widerstand dagegen, was mit farbenfrohen Tanzgruppen unterstrichen wurde.

„*Unsere Demonstration war ein wichtiges **Signal an die Umwelt- und Klimabewegung**, dass politisch sehr unterschiedliche Kräfte von christlich-konservativ bis revolutionär-links erfolgreich und auf Augenhöhe zusammenarbeiten können*“, betonte Bündnis-Sprecherin Grohmann. „*Das ist auch dringend notwendig angesichts des Heraufziehens einer globalen Klimakatastrophe! Das Pariser Klimaabkommen ist eine Mogelpackung – radikale Sofortmaßnahmen im Klimaschutz können nur durch eine weltweite kämpferische Massenbewegung durchgesetzt werden. Daran werden wir weiter arbeiten*“, so Grohmann. Das Aktionsbündnis will demnächst über die weitere Zusammenarbeit beraten.

Bonn, 12.11. 2017

Das Bündnis „Weltklima-Aktionstag 11.11. Bonn“ besteht aus folgenden

Unterstützer-Organisationen und -Gruppen, alphabetisch (Stand 11.11.):

ACV-African Climate Voices; AKAB-Antikapitalistische Aktion Bonn; Albert Schweitzer Stiftung-Aktionsgruppe Bonn; BJB-Bonner Jugend-Bewegung; Bundesweite Montagsdemo; CBG-Coordination gegen BAYER-Gefahren; COURAGE-Frauenverband; GENUK-Gemeinnütziges Netzwerk für UmweltKranke; Green-Revolution Köln; IB-Internationalistisches Bündnis; ICOR Europa-International Coordination of Revolutionary Parties and Organizations; Initiative ökologischer Wiederaufbau Kobanê/Rojava; LF-Linkes Forum; LINKE PIRATEN PARTEI-Kreistagsgruppe Göttingen; MLPD-Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands; ÖDP-Ökologisch-Demokratische Partei; REBELL-Jugendverband; SI-Solidarität International; TI-Tibet Initiative Deutschland Regionalgruppe Köln/Bonn; TIERSCHUTZPARTEI-Partei Mensch Umwelt Tierschutz; UG-Umweltgewerkschaft; VER.DI-Jugend NRW-Süd.